

Kleine Anfrage 7/4427

des Abgeordneten Jankowski (AfD)

Situation ukrainischer Schülerinnen und Schüler an Thüringer Schulen

Zum 24. Februar 2023 jährt sich der Krieg in der Ukraine zum ersten Mal. Die vorliegende Kleine Anfrage soll sich mit der Situation geflohenen ukrainischer Kinder und Jugendlicher und ihrer Integration in das Thüringer Bildungswesen befassen.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele ukrainische Kinder und Jugendliche, die seit dem 24. Februar 2022 mit ihren Familien nach Thüringen geflohen sind, besuchten im abgelaufenen Schuljahr eine Thüringer Schule (bitte nach Landkreisen sowie kreisfreien Städten aufschlüsseln)?
2. Wie viele ukrainische Kinder und Jugendliche befinden sich im aktuellen Schuljahr an Thüringer Schulen in jeweils welchen Klassenstufen (bitte nach Landkreisen sowie kreisfreien Städten aufschlüsseln; Stichtag: 31. Januar 2023)?
3. Wie hoch war zum Stichtag 31. Januar 2023 der prozentuale Anteil von Schülerinnen und Schülern ukrainischer Herkunft an Thüringer Schulen (bitte nach Schulart, Landkreisen sowie kreisfreien Städten aufschlüsseln)?
4. Wie viele Kinder und Jugendliche werden laut Prognose der Landesregierung im kommenden Schuljahr 2023/2024 an einer Thüringer Schule unterrichtet (bitte nach Schulart, Landkreisen sowie kreisfreien Städten aufschlüsseln)?
5. An wie vielen Schulen in den Landkreisen und kreisfreien Städten Thüringens ist die Aufnahmekapazität von Schülerinnen und Schülern ukrainischer Herkunft erschöpft (bitte nach Landkreis sowie kreisfreier Stadt aufschlüsseln)?
6. Wie viele Ukrainisch sprechende Lehrerinnen und Lehrer oder Erzieherinnen und Erzieher sind im aktuellen Schuljahr an Thüringer Schulen aktiv in den Schulunterricht eingebunden (bitte nach Landkreis sowie kreisfreier Stadt aufschlüsseln)?
7. Wie werden die Lehrerinnen und Lehrer bei der Gestaltung von Unterricht mit Schülerinnen und Schülern ukrainischer Herkunft unterstützt, wie wird ihnen bei der Überwindung der Sprachbarrieren geholfen und welche Handlungsempfehlungen erhalten sie dafür?

8. Welche Auffassung vertritt die Landesregierung im Hinblick auf die Äußerungen der ukrainischen Generalkonsulin in einer Rede vor der Kultusministerkonferenz am 10. März. 2022, wonach ukrainische Kinder nicht in das deutsche Bildungssystem integriert werden sollten?
9. Plant die Landesregierung, von der Möglichkeit der Freistellung ukrainischer Kinder vom deutschen Lehrplan Gebrauch zu machen?
10. Wie viele der ukrainischen Schülerinnen und Schüler nehmen nach Kenntnis der Landesregierung zusätzlich zum Präsenzunterricht hier in Thüringen am Distanzunterricht ukrainischer Schulen teil?
11. Wie stellt die Landesregierung sicher, dass die ukrainischen Schülerinnen und Schüler am Distanzunterricht ukrainischer Schulen teilnehmen können?

Jankowski